

Bericht der Jugendsprecher

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Hockeyfreunde,

im Folgenden möchte ich die vergangene Amtsperiode in meiner Funktion als Bundesjugendsprecherin Revue passieren lassen und über die kommenden Aktivitäten und Ziele gemeinsam mit der JVK berichten.

Leider ist in den vergangenen zwei Jahren aus personellen Gründen nicht allzu viel passiert. Kilian ist sehr stark in sein Studium eingespannt und steht daher leider kaum noch zu Verfügung. Ebenso mussten wir uns leider von einigen JVK Mitgliedern verabschieden. Dennoch berichte ich gerne von den zwei großen Projekten in den vergangenen zwei Jahren.

2. DHB- Jugendkongress

Im September 2017 ging der Jugendkongress in Köln in die zweite Runde. Auch dieses Mal war es ein voller Erfolg. Die Workshops zu den Themen Social Media, Kommunikation im Team, Projektplanung und natürlich Jugendsprecher und Juniorteams kamen sehr gut bei den Teilnehmern an. Auch bei der Sportchallenge wurde sich ausgepowert und am Abend saß man dann noch lange bei gemeinsamen Spielen zusammen. Es gab ein paar weniger Anmeldungen als beim 1. Jugendkongress, aber das lag laut Rückmeldung am Termin, weswegen wir den nächsten Jugendkongress auch vor den Sommerferien planen. Dennoch war es ein tolles Wochenende, bei dem nicht nur die Teilnehmer viele neue Ideen sammelten, sondern auch wir einige neue engagierte Jugendliche kennen gelernt haben, die mittlerweile auch im engeren Kontakt mit uns stehen.

Im zweiten Projekt ging es uns darum die neu aufgefallenen Jugendlichen besser kennen zu lernen und mit in das Team der JVK einzubinden.

JVK- Akquise am Edersee:

Da wir auf der Suche nach neuen JVK- Mitgliedern sind, haben wir uns etwas Neues ausgedacht. Wir luden im August 2018 bekannte engagierte Jugendliche ein, gemeinsam mit uns an den Edersee zu fahren.

Dort verbrachten einige aktuelle JVK ´ler und potentielle neue Mitglieder ein Wochenende bei der Sportjugend Hessen. Aus der eigentlich geplanten Kanutour wurde leider auf Grund des Wasserstandes nichts und so gingen wir stattdessen zusammen auf die Suche nach einer Brücke, die bei normalem Wasserstand gar nicht zu sehen ist. Ziemlich platt von einer anstrengenden, aber super lustigen Wanderung saßen wir noch lange abends zusammen und hatten super viel Spaß.

Neben weiteren Teambuilding-Maßnahmen, stand natürlich auch ein wenig Hockey auf dem Programm. Die JVK stellte ihre Arbeit vor und sprach mit den Jugendlichen über Probleme, aber auch ihre Interessen und Ideen.

Wir waren begeistert und planen derzeit ein weiteres Treffen um die neuen Mitglieder in das Team einzuarbeiten.

Ausblick:

Gerne möchten wir uns verändern, bekannter werden und uns mit den Jugendsprechern und Juniorteams der Verbände vernetzen. Die JVK ist noch nicht voll und wir suchen weiter nach engagierten Jugendlichen. Wenn ihr also Engagierte habt, die Lust haben sich auf DHB Ebene einzubringen, stellt sie uns gerne vor!

Genauso sind wir auf der Suche nach einem Nachfolger für Kilian, wenn jemand einen kennt, der er sich hier vorstellen kann, kann er sich gerne bei uns melden!

Zum Schluss bleibt mir nur übrig mich bei den Mitstreitern im Bundesjugendvorstand und der Geschäftsstelle zu bedanke, die mich und die JVK in den letzten zwei Jahren unterstützt haben. Ein großes Dankeschön geht dabei an Karo Hüner und vor allem an Wibke Weisel und Mirte Seinen, die mir beide sehr geholfen haben, allmählich in das Amt als Bundesjugendsprecherin hineinzuwachsen.

Mit sportlichen Grüßen

Die JVK und Alina Rinke
Bundesjugendsprecherin